

BANANENBLAU

Nr. 1 / 2009

Die Zeitschrift von KLAX für Eltern und Kinder

In dieser Ausgabe:

Kindererziehung ein Kinderspiel?

Kinder und Fernsehen

Clever ist gesund!



VULKANE

Finde alles heraus über
die Ventile der Erde

Mit Bastelbogen!

Editorial

2 Liebe Kinder, liebe Eltern...

endlich ist er da – der neue Elternbrief mit neuem Erscheinungsbild und Namen. BANANEN-BLAU heißt er von nun an! Wir wollen ein Heft herausgeben, in dem Eltern Hilfe in Erziehungsfragen oder Anregungen für eine gesunde Ernährung finden. Wir lesen für Sie Kinderbücher und stellen Ihnen die schönsten vor, präsentieren Ihnen Ausflugsziele für die ganze Familie.



Neu ist, dass die Hälfte des Heftes von nun an auch den Kindern direkt gewidmet ist. Auf der großen Wissensseite erklären wir Phänomene aus allen Lebensbereichen. Weiterhin gibt es Dinge zum Basteln, Rätseln und Spielen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Herzlichst Ihre



Antje Bostelmann

Inhalt

Für Eltern

2	Editorial
2	Kindererziehung ein Kinderspiel?
4	Kinder und Fernsehen
4	Clever isst gesund
5	Das Rezept
6	Unterwegs zum Naturschutzzentrum
6	Kinder Kultur
7	Die Leseratte
7	KLAX-Kalender

Für Kinder

8	Die große Wissensseite - Vulkane
9	Das Experiment
10	Das Rätsel
11	Bastelbogen
12	Comic

Kindererziehung ein Kinderspiel?

Über Grenzen, Verbote und das elende Konsequentsein

Kinder zu erziehen ist alles andere als ein Kinderspiel. Ständig hat man es mit kleinen uneinsichtigen Quengeleistern zu tun – so zumindest kommt es Eltern zuweilen vor.

Till sitzt in seinem Zimmer und spielt mit seiner Holzeisenbahn. „Zähneputzen, Till. Kommst du bitte?“, ruft die Mutter. Doch Till rührt sich nicht. Er will sich nicht die Zähne putzen und schiebt unbekümmert seine Lok weiter über die Schienen. „Aber Du weißt doch, dass du sonst schlechte Zähne bekommst“, versucht die Mutter ihn zu überreden. Sie hat einen langen Tag hinter sich, ist müde und will das Kind ins Bett bringen. Doch das ist ein allabendlicher Krampf. Nie will sich Till die Zähne putzen oder waschen. Ständig gibt es Theater, wenn er ins Bett gehen soll. Wenn die Mutter es dann endlich geschafft hat, wartet noch der Abwasch in der Küche und die Vorbereitungen für den nächsten Tag.

Till lässt sich an diesem Abend nicht zum Zähneputzen bewegen. Schließlich lässt die Mutter ihn ausnahmsweise so ins Bett gehen. Einen Gefallen hat sie ihrem Kind damit nicht getan, sich selbst noch weniger.

Nach einem anstrengenden Arbeitstag haben viele Eltern keine Kraft mehr, um Konflikte mit ihrem Nachwuchs auszutragen. Dann haben Kinder gute Chancen sich durchzusetzen. Was gestern verboten war, ist heute erlaubt und andersrum. Doch Eltern tun gut daran, solche Widersprüchlichkeiten zu vermeiden. Bei der nächsten Auseinandersetzung wird das Kind nur umso länger quengeln. Schließlich rechnet es sich Erfolgchancen aus. Denn was einmal klappt, funktioniert sicherlich auch ein zweites Mal. Immer wieder wird es Situationen geben, in denen Eltern und Kinder an ihre Grenzen stoßen. Doch mit ein paar Tricks können sie diese Momente weitestgehend vermeiden.



- Zuerst einmal sollten Sie sich selbst überprüfen. Sind Sie konsequent? Kinder brauchen Eltern, die ihnen durch klare Regeln Halt und Orientierung geben. Wer einem Kind verständlich macht, dass man bei seiner Meinung bleibt, vermeidet zukünftige Diskussionen. Natürlich ist Tills Mutter müde. Doch wenn Till sich diesmal nicht die Zähne putzen muss, wird er davon ausgehen, dass er sich auch ein zweites Mal durchsetzen kann.

- Sprechen Sie mit Ihren Kindern. Erklären Sie ihnen, weshalb Regeln eingehalten werden müssen. Tun Sie das aber nur mit Kindern ab 3 Jahren. Bei Kleinkindern sparen Sie sich besser lange Erklärungen. Sprechen Sie ein Nein ruhig, aber bestimmt aus und schauen Sie Ihrem Kind in die Augen. Wählen Sie immer einen ruhigen, aber bestimmten Ton, um sich durchzusetzen.

- Vermeiden Sie Konfliktsituationen. Denken Sie mal darüber nach, wann am häufigsten Konfliktsituationen zwischen Ihnen und Ihrem Kind auftreten. Gibt es Möglichkeiten, diese Momente zu vermeiden? Tills Mutter unterbricht ihn im Spiel. Till weiß, dass es nach dem Zähneputzen ins Bett geht. Es ist anzunehmen, dass Till auch schon etwas müde ist, aber wie alle Kinder nicht ins Bett will.

Würde Tills Mutter ihm gleich nach dem Abendbrot die Zähne putzen mit der Aussicht danach noch etwas Schönes zu machen, gäbe es dieses Problem vermutlich gar nicht.

Tipp: Machen Sie Ihr Kind doch schon frühzeitig bettfertig. Es kann dann immer noch spielen. Allerdings sollten die Spiele vor dem Schlafen nicht mehr sonderlich anregend sein. Am besten eignen sich ritualisierte, beruhigende Beschäftigungen.

- Versuchen Sie nicht, Ihre Konsequenz mit Verboten durchzusetzen. Denn Verbote belasten nur die Beziehung. Kinder lernen nicht durch Verbote, sondern durch Vorbilder, denen sie nacheifern können. Schließlich will Ihr Kind Ihre Anerkennung und Liebe. Loben Sie Ihr Kind deshalb, wenn es etwas gut gemacht hat. Das stärkt sein Vertrauen in Sie und sich selbst. Erst kürzlich hat eine Studie ergeben, dass Kinder in feinfühligsten Familien auch die Bedürfnisse anderer Familienmitglieder tolerieren und Rücksicht nehmen.

Bei all den guten Ratschlägen ist und bleibt Kindererziehung kein Kinderspiel. Finden Sie sich damit ab, dass derlei kleine Machtkämpfe zwischen Eltern und Kind dazu gehören. Auch wenn uns das Konsequenz sein und Regeln helfen, den Alltag mit unseren geliebten Quälgeistern besser zu meistern, vergessen Sie nicht: Wo es Regeln gibt, müssen immer auch Ausnahmen erlaubt sein.

Sie haben Fragen zur Erziehung? Schreiben Sie uns. Unser Team aus erfahrenen Pädagogen hilft Ihnen gerne weiter: info@klax-online.de

Damit die Lust am Lernen bleibt! KLAX-Schulen bieten modernen Unterricht:

- Ganztagschule in kleinen Lerngruppen
- Individuelles Lernen nach der Portfolio-Methode
- Englisch und Philosophie ab der Vorschule
- Bilingualer Unterricht ab Klasse 7
- Förderung der Kreativität
- Ganztägige Versorgung mit vollwertiger Mischkost

Informationen und Anmeldung:

KLAX Vorschule, Tel: 34 74 51-21 / 22
 KLAX-Grundschule, Tel: 6 65 47-00 / 20
 KLAX-Bilinguale-Gesamtschule, Tel: 3474 51-60/61 www.klax-gruppe.de

Kinder und Fernsehen

4 Wieviel ist gesund?

Kinder finden Fernsehen toll. Dass das nicht zu den besten Aktivitäten für sie gehört, ist keine Neuigkeit. Studien belegen schon längst, dass Kinder, die übermäßig viel Zeit vor der Glotze verbringen, mit negativen Folgen für ihre Gesundheit rechnen müssen. Dennoch: das Fernsehen muss deshalb nicht gleich verteufelt werden. Schließlich gibt es eine Vielzahl geistreicher Sendungen im deutschen Fernsehen, bei denen Kinder sogar eine Menge lernen können. Wie immer zählt dabei nur der richtige Umgang. Wer den schult, kann später auch als Erwachsener besser ausschalten.

Wie lernen Kinder am besten mit dem Fernseher umzugehen? Wie immer lernen Kinder von ihren Vorbildern, also ihren Eltern. Sind Sie jemand, der gerne Stunden vor der Mattscheibe verbringt, dann wird Ihr Kind das sicherlich auch gerne tun. Wenn Sie ihm aber vorleben, dass man sich gezielt mal einen Film bzw. eine Sendung anschaut, dann wird das auch Ihr Kind so machen.

Wie viel Zeit sollten Kinder maximal vor dem Fernseher verbringen? Durchschnittlich verbringen Kinder in Deutschland 90 Minuten täglich vor dem Fernseher. Das ist reichlich und sollte die Ausnahme bleiben, z.B. an einem verregneten Tag. Kleinkinder sollten nach Möglichkeit gar nicht fernsehen.

Clever isst gesund! Sind Obst und Gemüse wirklich noch gesund?

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt fünf Mal am Tag eine Portion Obst oder Gemüse zu essen. Denn diese Lebensmittelgruppe sei besonders gesundheitsfördernd. Doch die Empfehlung steht nun im Gegensatz zur kürzlich veröffentlichten Studie des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit. Das Ergebnis: Obst und Gemüse im deutschen Handel weisen erhöhte Rückstände von Pestiziden auf und bergen gesundheitliche Risiken. Kinder sind besonders gefährdet. Kein Wunder, dass viele Eltern nun verunsichert sind. Wir fragten für Sie Beke Enderstein, Ernährungsberaterin bei KLAX.

Frau Enderstein, wie gefährlich sind Rückstände von Pestiziden in Lebensmitteln? Die Aufnahme pestizidhaltiger Lebensmittel kann in unserem Organismus zu unterschiedlichen Beschwerden führen.

Welche Sendungen sind für welches Alter empfehlenswert? Empfehlenswert ist sicherlich der Kinderkanal von ARD und ZDF. Der Vorteil liegt ganz klar darin, dass es keine Werbung gibt. Die einzelnen Sendungen sind mit Empfehlungen versehen.



Worauf muss ich sonst noch achten? Problematisch wird es, wenn Ihr Kind wahllos und viel allein fernsieht. Fernseher gehören deshalb nicht in Kinderzimmer. Im Idealfall sehen Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind dessen Sendungen an und sprechen darüber.

Dennoch: Vergessen Sie bei allem nicht, dass die Zeit, die Ihr Kind vor dem Fernseher verbringt auch immer Zeit ist, die ihm für andere Dinge verloren geht. Tritt einmal Langeweile auf, sollte nicht immer gleich der kürzeste Weg zur Glotze gewählt werden. Denn Langeweile ist nach Meinung mehrerer Wissenschaftler entscheidend für kreative Denkprozesse und der Umgang mit ihr sollte genauso wie der mit dem Fernseher gelernt werden.



Akut kann es etwa zu erhöhtem Blutdruck, Muskelzittern, Sehstörungen und gesteigertem Schwitzen kommen. Gelangen diese toxischen Substanzen häufig und in hohen Dosen in unseren Körper sind weiterhin Leber- und Nierenschädigungen, eine Schwächung unseres Immunsystems und Krebserkrankungen möglich.

Ist es dann besser, eher auf Obst und Gemüse zu verzichten? Auf keinen Fall! Wer sich entschließt, auf Obst und Gemüse zu verzichten, schädigt mit Garantie seine Gesundheit. Besser ist es, sich zu informieren, bewusst einzukaufen und bei der Zubereitung von Obst und Gemüse einige Dinge zu beachten. Vor dem Auspressen von Zitrusfrüchten beispielsweise sollten diese gründlich gewaschen werden, um den Saft zu schützen. Säubern Sie sich nach dem Schälen von Obst und Gemüse sorgfältig die Hände, damit kei-

Das Rezept

Bunte Stampfkartoffeln: Kinder lieben sie. Gesund und lecker sind sie noch dazu.

Zutaten

200 Gramm TK -Erbsen
500 Gramm mehlig kochende Kartoffeln
2 kleine Möhren
150 ml Milch
Salz, Pfeffer und Muskat

- 1) Lassen Sie die Erbsen auftauen.
- 2) Schälen Sie Kartoffeln und Möhren und schneiden Sie sie in kleine Stückchen.
- 3) Das kleingeschnittene Gemüse in einen Topf mit kochendem Salzwasser geben. Das Wasser sollte das Gemüse nur knapp bedecken.
- 4) Wenn das Gemüse gar ist, geben Sie die Milch hinzu und verarbeiten anschließend alles mit einem Kartoffelstampfer zu Brei.
- 5) Danach rühren Sie die angetauten Erbsen unter und schmecken das Ganze mit etwas Salz, Pfeffer und Muskat ab.

Tipp: Kinder ab 3 Jahren können schon beim Schnippeln von Obst und Gemüse helfen. Natürlich müssen sie dabei beaufsichtigt werden. Auch sollten die Messer dazu geeignet, also nicht gefährlich scharf oder spitz, sein.



Das ist drin!

- essentielle Aminosäuren (Eiweißbausteine), Ballaststoffe und Kalium aus der Kartoffel
- Calcium aus der Milch für starke Knochen (besonders wichtig im Wachstum)
- Vitamine, Mineralstoffe, sekundäre Pflanzenstoffe und Ballaststoffe aus dem Gemüse
- fettarm und sättigend durch komplexe Kohlenhydrate (Stärke) und Ballaststoffe
- günstige Kombination der Eiweißquellen aus Kartoffeln und Milch (hohe biologische Wertigkeit)

Gesundes und leckeres Vollwertessen – für Büros, Kitas, Schulen, Familienfeiern, Partys, Seminare, Veranstaltungen und Betriebsverpflegung...

Informationen, Reservierungen oder Buchungen unter:

Löwenzahn Dienstleistungs GmbH
Arkonastr. 45 – 49, 13189 Berlin
Tel.: 030-47796-0
Fax: 030-47796-204
E-Mail: info@loewenzahn-gmbh.de
www.loewenzahn-gmbh.de


Löwenzahn
Dienstleistungs GmbH

ne Schadstoffe über die Haut bei der Weiterverarbeitung an das Fruchtfleisch gelangen. Bei Weintrauben, die als besonders kritisch bezüglich der Pestizidbelastung gelten, empfiehlt es sich, die Früchte in einem Wasserbad mit einem Spritzer Spülmittel gründlich zu reinigen und danach sorgfältig mit klarem Wasser abzuspülen.

Aber ist es dann nicht einfacher und besser Vitamintabletten anstelle von Obst und Gemüse einzunehmen? Nein. Der gesundheitsfördernde Effekt von Obst und Gemüse kann nicht durch Vitaminpillen ersetzt werden. Denn Obst und Gemüse enthalten nicht nur Vitamine, die unverzichtbar für eine gesunde Ernährung sind, sondern auch Mineralstoffe, Spurenelemente, Ballaststoffe sowie sekundäre Pflanzenstoffe.

Worauf muss ich achten, wenn ich Obst und Gemüse kaufe? Grundsätzlich ist es immer besser auf Bio-Produkte zurückzugreifen. Ist Ihnen das auf Dauer zu teuer, so wählen Sie möglichst saisonale Produkte aus der Region. Denn die sind häufig weniger belastet. Besorgen Sie sich einen saisonalen Kalender und nehmen Sie ihn mit zum Einkauf. Lassen Sie sich nicht vom Schein trügen. Manche Hersteller verwenden Pestizide auch, damit die Ware ansprechender aussieht. Auch hier zählen innere Werte. Ein Bio-Apfel ist vielleicht erst auf den zweiten Blick „schön“, dafür aber gesünder.

Sie haben Fragen zur Ernährung? Schreiben Sie Beke Enderstein unter bekeenderstein@klax-online.de!



6 Unterwegs zum... Naturschutzzentrum Ökowerk in Berlin

Winterzeit ist Schmuddelzeit in Berlin und Brandenburg. Und eigentlich ist es ja auch mal ganz schön ein Wochenende zu Hause zu verbringen und es sich gemütlich zu machen. Irgendwann aber wird es selbst dem hart gesottensten Stubenhocker zu viel und er muss raus. Doch wohin, wenn alles nur grau und regnerisch ist?

Wir empfehlen das Ökowerk Berlin. Mit der S-Bahn fahren Sie bis zum Bahnhof Grunewald und spazieren dann durch den zweitgrößten Wald Berlins bis zum Naturschutzzentrum im alten Wasserwerk. Direkt am Teufelssee gelegen können hier Pflanzen und Tiere beobachtet und erforscht werden. Auf dem Gelände finden sich Teiche, Wiesen, ein Biogarten und vieles andere mehr.

Doch auch bei unbeständigem Wetter ist das Ökowerk einen Ausflug wert. In der interaktiven Dauerausstellung „Wasserleben“ gibt es zahlreiche Experimente für Groß und Klein. Sie können dort eine Stadt bauen, in der möglichst viel Regenwasser versickert, mit einer Brunnenpfeife den Wasserstand messen oder raten, welche Stimme zu welchem Frosch gehört.



An den Wochenenden finden im Ökozentrum stets kreative Mitmachangebote statt. Regelmäßig gibt es auch Führungen durch das alte Wasserwerk. Wer sich ausruhen und stärken möchte, tut dies am besten im hauseigenen Bistro vor Ort.

Öffnungszeiten im Winter:

Di-Fr 10-16 Uhr, Sa+So 11-16 Uhr, Mo geschlossen

Naturschutzzentrum Ökowerk Berlin e.V.
Teufelsseechaussee 22-24, am S-Bahnhof Grunewald
www.oekowerk.de

KinderKultur

Ein besonderer Kulturort für Groß und Klein ist die Berliner Schaubude. Als einzige Bühne für Puppentheater in Berlin veranstaltet sie auch deutsche und ausländische Gastspiele. Kontinuierlich bietet sie einen Spielplan für Kinder und Erwachsene an.

Unsere Empfehlung im neuen Jahr:

Das Wolkenschiff

eine traumhafte Reise

Es ist schon spät. Clara kann erst schlafen, wenn sie den Sandmann gesehen hat. Wie macht er das überhaupt, den Sand allen Kindern zu bringen? Wie sieht er aus? Warum kommt er nie zu spät? So viele Fragen! Schließlich fliegt Clara ihrem Traum entgegen – gemeinsam mit dem Sandmann im Wolkenschiff durch den unendlichen Sternenhimmel.

Ein Stück vom Träumen und über den Mut, seinen Träumen zu vertrauen.

07. und 08. Februar 09 um 15.00 Uhr
PuppenSchauspiel für Kinder von 4 bis 6 Jahren
Dauer: ca. 40 Minuten



Foto: Andreas Matthes

SCHAUBUDE BERLIN, Greifswalder Str. 81-84
Tel.: 030/4234314, www.schaubude-berlin.de

Weitere Programhinweise

14. und 15. Februar 09 um 15.00 Uhr
Alle seine Entlein, Puppentheater ab 3 Jahre
21. und 22. Februar 09 um 15.00 Uhr
Rotkäppchen, Puppentheater ab 5 Jahre

Die Leseratte

Vorlesen fördert die Lesefähigkeit Ihres Kindes

7

Kindern Geschichten vorzulesen, ist etwas wunderbares. Zum einen erleben Sie zusammen mit Ihrem Kind intensive Momente mit vielen Gesprächsanlässen über das gemeinsam Gelesene. Zum anderen fördern Sie indirekt die Lesefähigkeiten Ihres Kindes. Denn Kin-

der, die regelmäßig vorgelesen bekommen, entwickeln vermehrt ihre Vorstellungskraft, Konzentrationsfähigkeit, vor allem aber die Affinität zum Lesen. Übrigens lieben es Kinder jedes Alters vorgelesen zu bekommen, auch wenn sie bereits zur Schule gehen.

Die Leseratte empfiehlt:



Neu erschienen:
Severin und Nepomuk
Von Ulf Stark
Mit Bildern von Sabine Büchner
Carlsen Verlag, 2008
Preis: 9.95 Euro

Severin und Nepomuk sind Brüder und machen sich auf die Suche nach ihrem verschwundenen Vater. Dabei erleben sie eine Menge Abenteuer. Ulf Stark erzählt eine wunderbare Geschichte, die Kinder staunen lässt. Es ist eine Geschichte von der Sehnsucht nach der großen weiten Welt und von der Suche nach den eigenen Wurzeln.



Der Klassiker:
Die Schnecke und der Buckelwal
Von Axel Scheffler und Julia Donaldson
Beltz & Gelberg, 2008
Preis: 5.50 Euro

Erstmals erschien dieses wunderschöne Buch 2003. Mittlerweile ist es vielfach neu aufgelegt worden. In Reimen und illustriert mit liebevollen farbenfrohen Bildern erzählt das Autorenduo die Geschichte der Schnecke und des Wals, die auf Weltreise gehen.

KLAX-Kalender

KLAX Galerie
Schönhauser Allee 58a,
10437 Berlin

04. Dezember 08 bis 11. Januar 09

Weihnachtsausstellung
(Vernissage: 04. Dezember 08 von 16 bis 18 Uhr)

15. Januar bis 15. März 09

Ausstellung 2009 „Zeigt her eure Bilder III“
(Vernissage: 15. Januar 09 von 16 bis 18 Uhr)

KLAX Kinderbildungswerkstatt
Asta-Nielsen-Straße 11,
13189 Berlin

31. Januar 09 von 15 bis 22 Uhr

4. Lange Nacht der Museen „Weltbilder-Weltsichten“
Mitmachaktion: „Wer lebt mit mir in dieser Stadt - porträtieren an Staffeleien“

02. Februar bis 08. Februar 09 immer 09-17.00 Uhr

GULLIVERS Abenteuer- ein Theater-Ferienworkshop für Jungen und Mädchen von 6-12 Jahren (Wochen und Tagesteilnahme möglich)
16 Euro pro Tag inklusive Mittag, Vesper, Getränke und Material

KLAX[®]
24.01.09
10-16 Uhr

Tag der offenen Tür in den Schulen von KLAX sowie in den Kindergärten „Wolkenhaus“ und „Tausendfüßler“, in der Krippe „Sonnenhaus“ und in der Kinderbildungswerkstatt.

Grundschule und „Tausendfüßler“ · Langhansstr. 74b · 13086 Berlin · Gesamtschule · Neumannstr. 13b · 13189 Berlin
„Sonnenhaus“, „Wolkenhaus“ und Kinderbildungswerkstatt · Asta-Nielsen-Str. 11 · 13189 Berlin

www.klax-gruppe.de

8 Die große Wissensseite

Vulkane – Ve

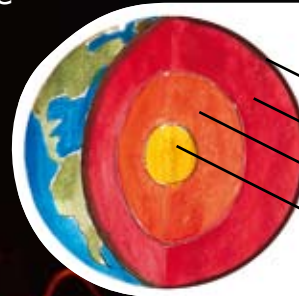
**Wusstest Du,
dass das
Innere unserer
Erde heiß und
flüssig ist?**

Die meisten von Ihnen sehen harmlos aus wie ganz normale Berge. Doch der Schein trügt gewaltig. Vulkane sind die Ventile unserer Erde und können urplötzlich ausbrechen. Dann spucken sie Gesteinsbrocken kilometerweit und glühendheiße Lava quillt aus ihnen hervor.

Ganze Landstriche können unter Asche und Gesteinsbrocken verschwinden. Für Menschen, die sich in der Nähe eines ausbrechenden Vulkanes befinden, ist das lebensgefährlich. Sie müssen nicht nur die alles verschlingende heiße Lava fürchten, sondern auch die

giftigen Gaswolken, die aus dem Krater austreten. Mehr als 1300 solcher Feuerberge existieren weltweit.

Doch warum gibt es Vulkane? Um das zu verstehen, müssen wir uns einmal ansehen, wie unsere Erde aufgebaut ist.



Aufbau unserer Erde

Erdkruste (0 - 40 km)

Mantel (40 - 2900 km)

Äußerer Kern (2900 - 5100 km)

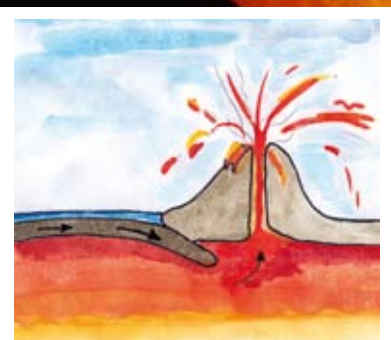
Innerer Kern (5100 - 6371 km)

Nur die oberste Kruste der Erde ist fest. Würdest Du anfangen, Dich Kilometer weit in die Tiefe zu graben, so würde es immer wärmer werden bis Du irgendwann nach 40 Kilometern auf heißes, flüssiges Gestein triffst. Auf diesem sogenannten Magma bewegt sich die Erdkruste. Sie ist aufgeteilt in riesige Kontinentalplatten, die sozusagen auf dem Magma schwimmen. Natürlich können wir diese Bewegungen nicht sehen. Denn die Kontinentalplatten bewegen sich nur wenige Zentimeter im Jahr. Man kann diese Bewegung aber merken, wenn es ein

Erdbeben gibt. Dann bewegen sich zwei Platten mit einem plötzlichen Ruck.

An den Rändern der Kontinentalplatten entstehen Risse und Spalten in der Erdkruste. Solch ein Riss kann dann bis hinunter zum Erdmantel reichen. Dann hat das Magma die Möglichkeit aufzusteigen und es entsteht ein Vulkan. Die meisten Vulkane befinden sich deshalb an den Rändern der Kontinentalplatten.

Ist ein Vulkan erloschen, so geht von ihm keine Gefahr mehr für den Menschen aus. Man sagt auch er sei passiv. Dann bilden sich häufig Seen im Krater, wie z.B. der Laachersee in der Eifel



Am Kontinentalplattenrand reißt die Erdkruste auf. Magma steigt empor. Ein Vulkan entsteht

ntile unserer Erde

im Westen Deutschlands. Die Landschaft in der Nähe von Vulkanen ist besonders fruchtbar. Deshalb siedeln oft viele Menschen in der Nähe, auch wenn das eigentlich gefährlich ist. Denn der nächste Ausbruch eines Vulkans ist nicht vorhersagbar. Auch in Europa gibt es Vulkane. Der größte und wohl aktivste Vulkan in Europa ist der Ätna auf Sizilien in Italien.

Das Experiment

Es ist ein magischer Augenblick, wenn ein Vulkan ausbricht. Aber auch nicht ganz ungefährlich. Wenn Du Lust hast, dann kannst Du Dir Deinen eigenen kleinen Vulkan bauen. Der ist dann natürlich ganz harmlos.

Was Du dazu brauchst ?

1 kleine Flasche mit **flachem** Boden, 20 Gramm Zitronensäure, 20 Gramm Natron aus der Apotheke, rote Lebensmittelfarbe, einen Trichter, Sand

So geht's !

Fülle die Zitronensäure und das Natron in die Flasche. Vergrabe dann die Flasche unter Sand, so dass ein Sandberg entsteht und oben der Flaschenhals rausguckt.

Weiter



10

Färbe ein Glas Wasser ordentlich mit der roten Lebensmittelfarbe ein und schüttele es anschließend in den Krater Deines Vulkans. Nun solltest Du ein paar Schritte



zurückgehen und beobachten, was passiert.

Das passiert:

Dein Vulkan bricht aus. Das Natron reagiert mit der Säure und Kohlensäure entsteht. Diese hat keinen Platz mehr in der Flasche und drückt die „rote Lava“ aus dem Vulkan.

Rätsel



Im zweiten Bild sind 7 Unterschiede versteckt. Finde die Unterschiede!

Wer weiß es weiter?

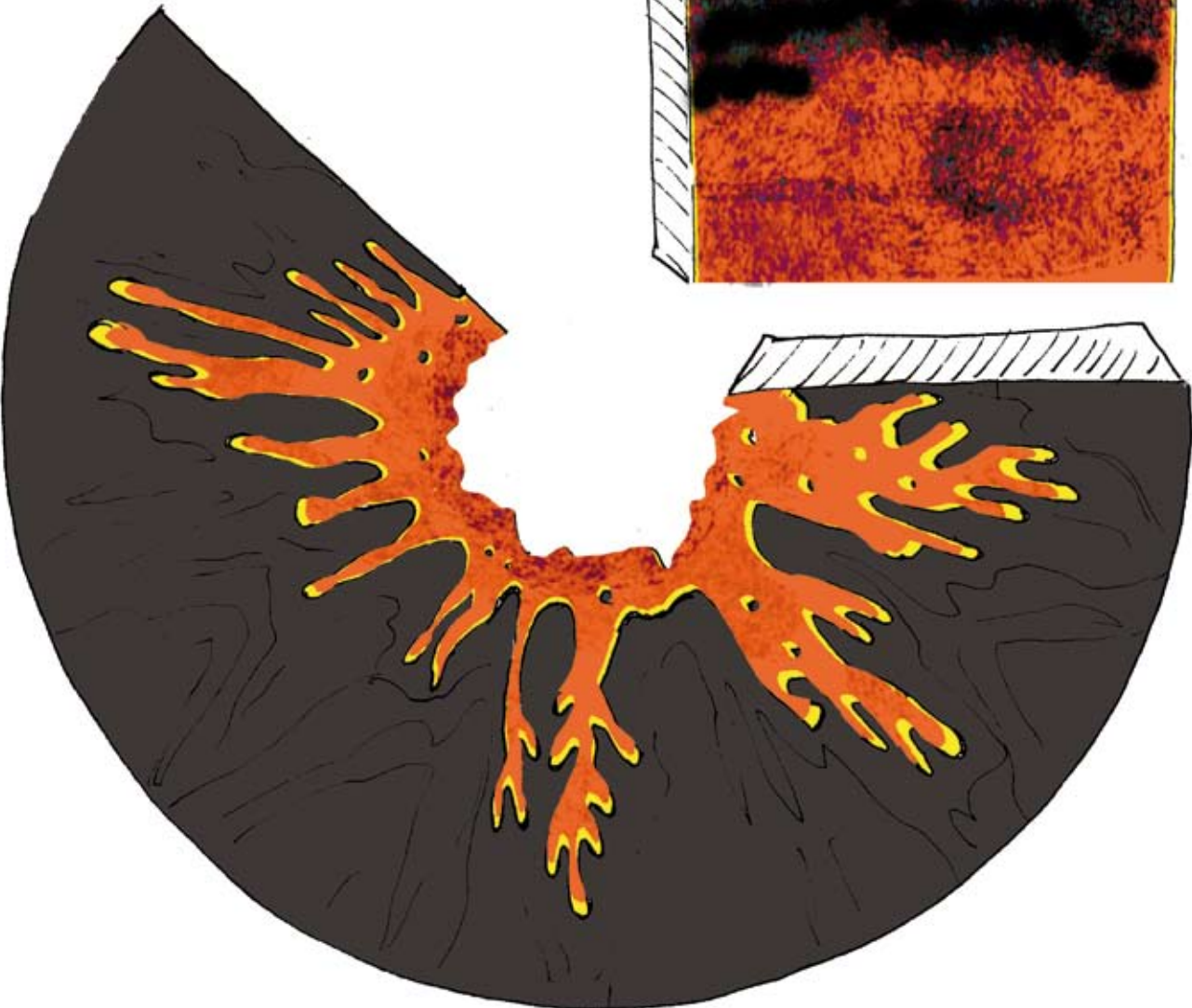
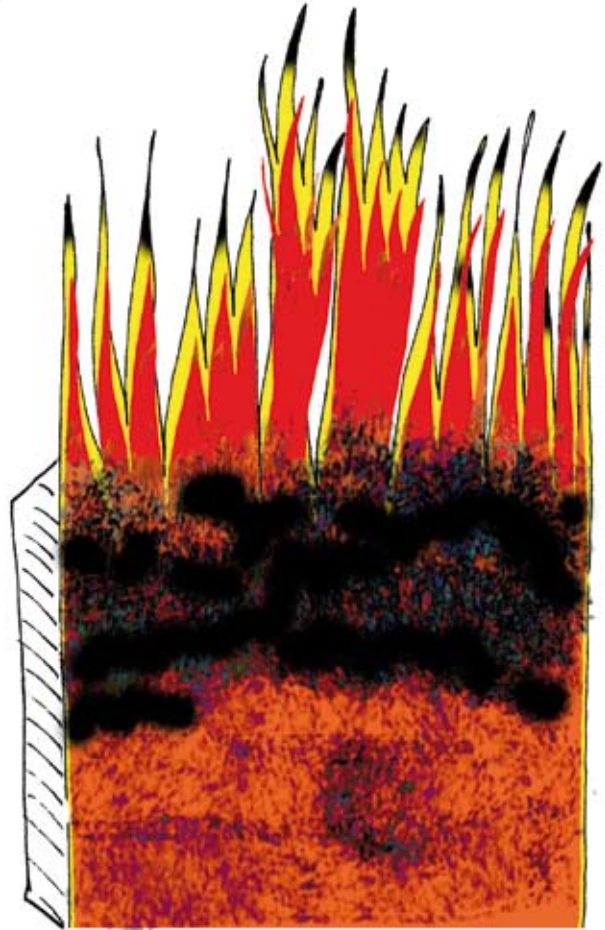
Gedicht von Helene Busch-Elsner

Wie schön ist's, wenn zur Winterzeit
Vom Himmel es herunter...

Wir laufen Ski, wie fein ist das!
Auch Rodeln macht uns großen ...

Wir freuen uns am Schlittschuhlauf
Und bauen einen Schneemann ...

Und fallen wir mal in den Schnee,
so lachen wir. Das tut nicht ...



Bau dir deinen Vulkan!

ALEX & HELENE

von EIGENHÜFE

